



Karin und Michael Sendl



**Biomichl**  
Heimat zum Anbeißen



**Biomichl**  
Heimat zum Anbeißen

## Unsere Philosophie

Wir betreiben seit über 30 Jahren einen Bio-Hof in Peißenberg. Die eigene Landwirtschaft und der Biomarkt in Weilheim sind für uns eine Einheit, die ökologisch und wirtschaftlich Sinn macht. Deshalb wollen wir möglichst viele Lebensmittel aus der Region verkaufen.

Wir kennen unsere Erzeuger persönlich und wissen, wie sehr sie sich für „Bio“ einsetzen. Ihre Lebensmittel haben eine persönliche Note, die sie aus der Masse der Produkte hervorhebt. Das sieht und schmeckt man. Mit dem Kauf unterstützen Sie die örtlichen Erzeuger in ihrer Arbeit. Ihr Geld für den Einkauf bleibt in der Region und erhält hier Arbeitsplätze. Dass kurze Transportwege die Umwelt schützen ist ein weiterer Vorteil.

Unsere Bauern, Bäcker, Müller und Metzger produzieren nicht in Massen und somit auch nicht billig. Aber ihre Lebensmittel sind den Preis wert. Deshalb bieten wir sie Ihnen an.

*Karin Sendl Michael Sendl*

## Unsere regionalen Lieferanten

Bioland	Hof Sendl, Michael und Karin	82380 Peißenberg
Bioland	Molkerei Scheitz	82346 Andechs
Bioland	Hof Stuhlmiller, Mathias und Monika	82343 Aschering
Naturland	Klostergärtnerei Benediktbeuren	83671 Benediktbeuren
Naturland	Bäckerei Tralmer	82389 Böbing
<b>Bioland</b>	<b>Perger Getränke</b>	<b>82211 Breitbrunn a.A.</b>
Bioland	Bäckerei Schwarzmeier	82398 Etting
Bioland	Packhof Metzgerei	82547 Eurasburg
Naturland	Fischzucht Wagner	86925 Fuchstal
Demeter	Hof Schilcher	86981 Kinsau
	Käse Bruno Schilcher	86981 Kinsau
Bioland	Hof Spatz Günther	82386 Kreilhof/Oberhausen
Naturland	Bäckerei Bachbauernhof	86925 Lechsberg/Fuchstal
	Bäckerei Winkler	82291 Mammendorf
Bioland	Hochfeldhof, Mathesius Christian	86830 Mittelstetten
Bioland	Hof Albrecht Josef	82398 Oderding
Bioland	Hof Naßl Ulrike	82380 Peißenberg
Bioland	Hopserhof, Fam. Schleich	82383 Hohenpeißenberg
Bioland	Hof Brüderle, Ani und Josef	82402 Seeshaupt
	Off-Mühle	82404 Sindelsdorf
Bioland	Hof Martin Huber	82269 Walleshausen
	Imkerei Haefcker, Walter	82402 Seeshaupt
Naturland	Imkerei Manglhof	82389 Böbing
Bioland	Imkerei Müller, Thomas	82380 Peißenberg
Biokreis	Imkerei Seyfried, Hermann	86946 Mundraching
	Unser Land - Bio Produkte	86971 Peiting



**Biomichl**  
M. und K. Sendl GbR  
Münchener Straße 27  
82362 Weilheim  
[www.biomichl.de](http://www.biomichl.de)

## Saft vom Ammersee



**Breitbrunn**  
Kreis  
Starnberg





Mit Bio aus der Region treffen Sie die beste Wahl!  
Die meisten unserer Lieferanten sind den Bioverbänden Bioland, Demeter oder Naturland angeschlossen. Deren Verbandsrichtlinien gehen weit über die EU Ökoverordnung hinaus und sichern eine artgerechte, umweltschonende Produktion auf höchstem Niveau.  
Die schonende Verarbeitung der landwirtschaftlichen Bioprodukte zu qualitativ hochwertigen Lebensmitteln können Sie mit Sicherheit genießen.



## Vor allem heimisches Obst

1986 übernahm Johannes von Perger die Kelterei und stellte den Betrieb auf ökologischen Landbau nach Bioland-Richtlinien um. „Ökologisch gearbeitet haben wir seit eh und je“, sagt er. „Höchstmögliche Qualität und natürliche Inhaltsstoffe waren immer selbstverständlich, so dass die Bio-Zertifizierung nur die logische Konsequenz darstellte.“ Neben Äpfeln, Johannisbeeren und Holunderbeeren aus eigenem Anbau verarbeitet Perger auch Zwetschgen und Kirschen von Bioland-Bauern aus Bayern oder Baden-Württemberg. Naturtrüb kommt der Saft in die Flaschen. Mit allen wertvollen Vitaminen, Spurenelementen und dem vollen, unverfälschten Geschmack. Weil sie so intensiv schmecken, eignen sich die Säfte auch gut für die Perger-Schorlen. **Die Sirupe**, die die Breitenbrunner in großer Auswahl anbieten **sind zum Verdünnen zuhause gedacht**. Da gibt es auch Mango, Maracuja oder Ananas. Diese Früchte stammen natürlich nicht vom Ammer- sondern aus Übersee und zum Teil aus fairem Handel. Auch hier wird der Direktsaft verarbeitet, in dem noch alle wertvolle Inhalts- und Geschmacksstoffe enthalten sind.



Eine schöne Aussicht haben die Äpfel. Sie wachsen zwischen Herrsching und Breitbrunn, blicken auf den Ammersee und auf unzählige Apfelbäume, Johannisbeer- und Holundersträucher. Sie alle stehen in den rund 44 Hektar großen Obstplantagen der Firma Perger östlich vom Ammersee. Seit jeher ist der Familie Perger die eigene Anbaufläche sehr wichtig, da sie die wirtschaftliche Basis der Kelterei ist.

**Die eigene Kelterei** liegt gleich in der Nähe der Obstplantagen. So können die Früchte wirklich erntefrisch verarbeitet werden. Äpfel und Birnen werden gleich weiter zur hochmodernen Siebandpresse transportiert. Die empfindlicheren Steinobstfrüchte und Beeren werden von Hand in eine Packpresse gefüllt. Beide Pressen verarbeiten das Obst sehr schonend, so dass der ursprüngliche Geschmack erhalten bleibt. „Unsere erste Presse hat mein Vater Maximilian zusammen mit einem Freund selbst gebaut“, erinnert sich Firmenchef Johannes von Perger. 1949 war das: Der Presszylinder stammte aus einem ausgebrannten Eisenbahnwagen.

